

Referenz-Nr.: 806  
Veranstaltung: Kongress 2018  
Typ: Poster

## **Der Erwerb stimmtherapeutischer Kompetenzen**

### **Vortragende/r**

Msc Sara Kaufmann  
Logopädin  
FH Campus Wien  
Studiengang Logopädie-Phoniatrie-Audiologie

### **Kurzbeschreibung**

#### **Zweck/Ziele**

Um eine Stimmtherapeutin oder ein Stimmtherapeut zu werden, müssen eine Reihe von Handlungskompetenzen erworben werden. Im konstruktivistischen Verständnis von Lernen wird davon ausgegangen, dass Wissen nicht von außen weitergegeben werden kann, sondern im Lernenden entwickelt werden muss. Biggs und Tang (2011) beschreiben im „Constructive Alignment“, dass Lernergebnisse, Lernaktivitäten und die Leistungsüberprüfung in engem Zusammenhang stehen und einander beeinflussen.

Diese Studie hat sich mit der Frage beschäftigt, wie Lehrende in Logopädieschulen in Deutschland den stimmtherapeutischen Unterricht gestalten um den Erwerb stimmtherapeutischer Kompetenzen zu fördern. Zusammenhänge zwischen Lernziel und Prüfungsmodalität, Auswahlkriterien für didaktische Methoden sowie Faktoren, die den Kompetenzerwerb beeinflussen, wurden erfragt.

#### **Methode/Vorgehen**

Von Juni bis September 2013 wurde eine empirische Querschnittstudie mit teilstandardisierten Fragebögen an Logopädieschulen in Deutschland durchgeführt. Die Befragung erfolgte an 13 Ausbildungsstätten, die 2012 mit dem Gütesiegel des Deutschen Logopädieverbandes ausgezeichnet worden waren. Es wurden Lehrende sowie Schülerinnen und Schüler zu unterschiedlichen Aspekten des Kompetenzerwerbs befragt.

#### **Ergebnis**

Als Faktoren, die den Kompetenzerwerb beeinflussen, werden an erster Stelle die Kommunikation zwischen Lehrenden und Lernenden und die persönliche Ausstrahlung der Lehrperson gereiht. Auch die didaktische Methode, die Verbindung zur Praxis und die Gruppengröße werden genannt. Für die Wahl der didaktischen Methode wurden sowohl inhaltliche Kriterien wie das Lernziel als auch strukturelle Kriterien herangezogen.

#### **Schlussfolgerung**

Die im Constructive Alignment postulierte Abstimmung zwischen Lernergebnis (Lernziel) und Lernaktivität findet in hohem Ausmaß statt. Die Abstimmung mit der Prüfungsmethode sollte stärker berücksichtigt werden, da sie Art der Prüfung das Lernverhalten maßgeblich beeinflusst. Durch lernendenzentrierte Unterrichtsmethoden kann die Vertiefung der erlernten Inhalte gefördert werden und durch die persönliche Gestaltung des Unterrichts wird der Kompetenzerwerb unterstützt.

#### **Relevanz für die logopädische Praxis**

Es werden grundlegende Überlegungen zur Kompetenzvermittlung dargelegt. Hochschuldidaktische Grundlagen werden mit der praktischen Erfahrung der Lehrenden verglichen und diskutiert. Damit kann zur Weiterentwicklung der Lehre beigetragen werden.

## **Mitautor/innen Abstract**

### **Literatur**

#### **Fachjournals**

keine Angaben

#### **Buchbeiträge**

1. Biggs, J./ Tang, C (2011)

Teaching for Quality Learning at University. New York: Society for Research into Higher Education & Open Universtiy Press

#### **Herausgeber Sammelbände**

keine Angaben

#### **Interessenskonflikt**

keine Angaben